

Qualifikationsverfahren DHA

Erfahrungsnote	30%
- Berufsfachschule im Bereich Berufskennnisse - überbetriebliche Kurse (üK) - Lehrbetrieb	
Berufskennnisse	30%
- schriftliche Prüfung 1h (HKB A, HKB B und HKB D) - mündliche Prüfung 1h (HKB A, HKB B und HKB D)	
Allgemeinbildung	10%
- Erfahrungsnote (1. - 3. Semester) - Vertiefungsarbeit (4. Semester)	
Vorgegebene praktische Arbeit (Fallnote)	30%
- Praktische Prüfung 1h (HKB A und HKB B)	

DETAILHANDELS-GRUNDBILDUNG

Detailhandelsassistent/-in EBA



■ Eine vielseitige Grundbildung mit Weiterbildungsmöglichkeiten in den Bereichen Verkauf, Einkauf und Marketing.

Baumgartenstrasse 5
8201 Schaffhausen
Telefon 052 630 79 00
info@hkv-sh.ch
www.hkv-sh.ch



Videos und Informationen zur Reform Verkauf



www.hkv-sh.ch/grundbildung-uebersicht.html



@hkv.hfw.sh



@HKV.HFW.SH



@HKV&HFWSchaffhausen

Ausbildung zur Detailhandelsassistentin/ zum Detailhandelsassistenten (DHA)

Qualifikationsverfahren	Lehrbetrieb	Berufsfachschule (BFS)	Überbetriebliche Kurse
	vorgegebene praktische Arbeit - 1h Erfahrungsnote - 2 Kompetenznachweise	Berufskennnisse - 1h mündlich - 1h schriftlich - Erfahrungsnote (1. - 4. Semester) Allgemeinbildung - Erfahrungsnote (1.-3. Semester) - Vertiefungsarbeit (4. Semester)	Erfahrungsnote - 2 Kompetenznachweise
2. Lehrjahr	Praktischer Erwerb der Handlungskompetenzen (HKB) mittels Lerndokumentation	1 Schultag pro Woche Berufskennnisse HKB A 100 Lektionen HKB B 60 Lektionen HKB C 40 Lektionen HKB D 80 Lektionen Allgemeinbildung 40 Lektionen Sport 40 Lektionen	4 Tage im Jahr HKB C
1. Lehrjahr		1 Schultag pro Woche Berufskennnisse HKB A 120 Lektionen HKB B 60 Lektionen HKB C 40 Lektionen HKB D 60 Lektionen Allgemeinbildung 40 Lektionen Sport 40 Lektionen	6 Tage im Jahr HKB C

Handlungskompetenzen DHA

Handlungskompetenzbereiche	Handlungskompetenzen			
A Gestalten von Kundenbeziehungen	a1: Ersten Kundenkontakt im Detailhandel gestalten	a2: Kundenbedürfnis im Detailhandel analysieren und Lösungen präsentieren	a3: Verkaufsgespräche abschliessen und nachbearbeiten	a4: Kundenanfragen im Detailhandel auf verschiedenen Kanälen bearbeiten
B Bewirtschaften und Präsentieren von Produkten und Dienstleistungen	b1: Aufgaben im Warenbewirtschaftungsprozess unter Anleitung umsetzen	b2: Produkte und Dienstleistungen für den Detailhandel unter Anleitung kundenorientiert präsentieren	b3: Betriebsrelevante Kundendaten und Informationen unter Anleitung nutzen	
C Erwerben, Einbringen und Weiterentwickeln von Produkte- und Dienstleistungskennnisse	c1: Sich über Produkte und Dienstleistungen der eigenen Branche informieren	c2: Produkte der eigenen Branche bearbeiten und Dienstleistungen der eigenen Branche kundenorientiert bereitstellen	c3: Aktuelle Entwicklungen in der eigenen Branchen erkennen und unter Anleitung in den Arbeitsalltag integrieren	
D Interagieren im Betrieb und in der Branche	d1: Informationsfluss im Detailhandel auf allen Kanälen sicherstellen	d2: Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Teams im Detailhandel gestalten	d3: Betriebliche Entwicklungen im Detailhandel erkennen und unter Anleitung neue Aufgaben übernehmen	d4: Eigene Arbeiten im Detailhandel unter Anleitung organisieren

Übergang ins 2. Lehrjahr EFZ möglich